

Sonnenschutzfolie mit verstärkter Wärmestrahlungsreduktion und bestem Blendschutz. Sehr guter Sichtschutz mit Einwegdurchsicht (abhängig von den Lichtverhältnissen). Energieeinsparung durch Entlastung von Klimaanlage.

Technische Daten (EN 410)	4 mm einfach	4/12/4 mm doppelt
Sichtbares Licht		
Transmission (VLT) %	5	5
Reflexion außen / innen %	10/10	17/10
Blendschutz %	95	94
Solarenergie		
Transmission %	10	9
Absorption %	66	66
Reflexion %	24	25
IR Reduktion [SIRR bei 780 - 2500 nm] %	88	90
UV-Schutz [300 - 380 nm] %	>99	>99
Gesamtenergiedurchlassgrad (g-Wert)	0,26	0,44
Solar-Selektivitätsindex (VLT/g-Wert)	0,19	0,10
Gesamte reduzierte Strahlung [90°] %	74	56
Gesamte reduzierte Strahlung [60°] %	77	61
<hr/>		
UV Tdw-ISO [300 - 700 nm] %	5	4
Ausbleichschutz %	94	95
<hr/>		
Materialstärke	50 µm	



SONNENSCHUTZFOLIE

Materialaufbau Selbstklebefolie

- 3-lagige Polyesterfolie, mittlere Schicht mit Aluminium gesputtert.
- Kratzbeständige HardCoat-Oberfläche.
- Silikonisierte Deckfolie auf der Rückseite.
- Hochwertiges PressureSensitive-Klebesystem mit integriertem UV-Absorber für beste Langzeitstabilität.

BRUXSAFOL 5 Jahre
Garantie

Lagerung empfohlen bei +15° C bis +25° C und rel. Luftfeuchtigkeit 50%: ca. 3 Jahre

Mögliche Breiten 183 cm 152 cm 122 cm 91 cm

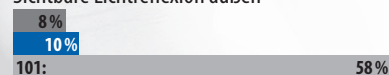
Wirkung der Folie (auf 4 mm Klarglas)

Ohne Folie
 mit 301-Folie
 Wert der besten Folie

Blendschutz



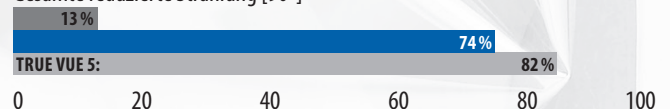
Sichtbare Lichtreflexion außen



Ausbleichschutz



Gesamte reduzierte Strahlung [90°]



Empfehlungen zur Glas-Folie-Kombination

- Einfachverglasung klar oder getönt ▲
- Doppelverglasung klar oder getönt ●
- Doppelverglasung Low-E-Beschichtung auf Ebene 2 ●
- Doppelverglasung Low-E-Beschichtung auf Ebene 3 ●
- Dreifachverglasung Low-E ●

- geringes Risiko
- ▲ Vorsicht! Checkliste Verglasung ausfüllen
- nur gehärtetes Glas

Bitte beachten Sie die ausführlichen Hinweise zu unserer Empfehlung:
www.bruxsafol.de/download/leitfaden-FGF.pdf

Alle Rechte und Irrtümer vorbehalten.
 Technische Daten kalkuliert mit Software „Window 7.2.“ nach EN 410 und EN 673.